

Unser Mitglied Klaus Kolb Dank hat die ganze Fahrt organisiert und durch seine guten Beziehungen zu Eisenstadt (Partnerstadt von Bad Kissingen) das Ganze zu einer runden Sache werden lassen.

1. Tag Donnerstag, den 13.05.1999

Abfahrt in Oerlenbach am 12.05. um 23.00 Uhr. Nach anfänglichen Schwierigkeiten mit dem Bus der Firma Wolf, defektem Gebläse und Stau auf der Autobahn, erreichten wir trotzdem fast planmäßig Eisenstadt im Burgenland.

Herrlich untergebracht im Gästehaus der burgenländischen Wirtschaftskammer, alle im Einzelzimmer, fing unser Jahresausflug gut in Österreich an.

Nach dem Mittagessen im Gasthaus „Haydn-Bräu“ fuhren wir mit dem Bus nach Bratislava (Preßburg). Die Grenzkontrolle war wie früher im Ostblock.

Mit zwei kundigen Führern aus der Stadtverwaltung Eisenstadt begann die Stadtführung in Bratislava.

Nach dem Abendessen in einem Bierkeller in Bratislava ging es zurück nach Eisenstadt. Nach langem Suchen fanden wir die richtige Autobahn nach Österreich.

2. Tag Freitag, den 14.05.1999

Nach dem Frühstück war die Besichtigung des Neusiedler Sees und des dortigen Nationalparks vorgesehen. An diesem Tag hatte das Wetter mit uns leider kein Einsehen. Es regnete und wir konnten vieles nur von dem Bus aus sehen. Die Führung für diesen Tag hatte Kurt Fleischhacker von der Stadtverwaltung übernommen.

Am Abend war der Empfang im Rathaus der Stadt Eisenstadt durch Herrn Bürgermeister Alois Schwarz.

Der Abend klang im Burschenschank Tinhof in der Pfarrgasse aus.

3. Tag Samstag, den 15.05.1999

Die Fahrt in das Südburgenland, bei schönem Wetter, war ein Erlebnis. Nahe der ungarischen Grenze fuhren wir zur Burg Lockenhaus, weiter zum Freilandmuseum Gerersdorf, wo eine Schnapsverkostung nach der Führung stattfand.

Das Mittagessen nahmen in Jennersdorf im Gasthaus Raffel ein. Eigens für uns bestellte Zigeunermusik spielte auf.

Nach dem Mittagessen ging es weiter zur Besichtigung der Weinkelleranlagen von Heiligenbrunn. Eine Weinprobe des Uндler (naturbelassener Wein) war der Abschluß. Rückkehr nach Eisenstadt über die Pinktaler Rotweinstraße.

Abendessen in der neueröffneten Schloßtaverne in Eisenstadt. Der Ober servierte „Kesselgulasch im Flug“. Erich Hartmann und Reiseleiter Klaus Kolb „saßen in der Flugschneise“. *(Wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen)*

4. Tag Sonntag, den 16.05.1999

Am Sonntag waren wir Gäste der Stadt Eisenstadt, die uns zum Festakt „125 Jahre Feuerwehr Eisenstadt“, eingeladen hat. Mittagessen, Wein, Bier, Schnaps, Kaffee alles inclusive.

Der Ausklang des Jahresausfluges 1999 fand im Kleinhöflinger Hof der Familie Acherl (Buschenschänke) statt.